



Wohn- & Fachpflegeheim  
für seelisch erkrankte Erwachsene

Arbeits- und beschäftigungstherapeutisches Angebot  
Umfangreiche fachärztliche Behandlung



Grund- & Behandlungspflege

Milieuorientierte Tagesgestaltung



Gesprächskreise verschiedener Art

Hirnleistungstraining



Gestaffeltes Orientierungstraining

Physiotherapie



Freizeitgestaltung & Tagesausflüge

Werk-Forum



Einsatz im hauswirtschaftlichen Bereich  
Koch- & Backgruppen



Walking - Hallensport - Wassergymnastik -  
Bewegungsförderung

Kreativ-Forum



Musikalische Aktivitäten

## KONTAKTIEREN SIE UNS.

Wohn- & Fachpflegeheim  
Haus Tannenberg GmbH  
Haisterbacher Str. 31  
D 64711 Erbach-Günterfürst



Telefon 06062 9429-0  
Telefax 06062 9429-50  
info@haus-tannenberg.de  
www.haus-tannenberg.de

**HAUS TANNENBERG** GmbH  
Haisterbacher Str. 31  
64711 Erbach-Günterfürst  
www.haus-tannenberg.de

# DIE EINRICHTUNG

Das Haus Tannenberg verfügt über insgesamt 74 Bewohnerplätze für Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Wir sind eine vollstationäre Einrichtung mit fünf Wohnbereichen, zwei davon beschützend. Die Einrichtung ist in privater Trägerschaft in der Rechtsform einer GmbH und ist Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste (bpa). Wir nehmen Frauen und Männer ab dem 40. Lebensjahr in unserer Einrichtung auf.



Die Bewohnerplätze verteilen sich auf drei Leistungsbereiche:

Besondere Wohnform

SGB IX  
25 Plätze

Wohnpflegeheim

SGB XI+  
40 Plätze

Pflegeheim

SGB XI  
9 Plätze

# AUSSCHLUSSKRITERIEN

Wir können im Haus Tannenberg leider keine Menschen aufnehmen, für die eines der folgenden Ausschlusskriterien zutrifft:

- ▲ Menschen, die gänzlich unfähig sind, in einer Gemeinschaft zu leben.
- ▲ Menschen, bei denen sich der individuelle Pflegebedarf ausschließlich auf die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung oder die Pflegeleistung beschränkt.
- ▲ Menschen, die geistig beeinträchtigt sind.
- ▲ Menschen mit aktueller Abhängigkeit von illegalen Suchtmitteln.
- ▲ Menschen mit einem hohen Fremdgefährdungspotenzial.
- ▲ Menschen mit einer Primärerkrankung des ZNS mit schweren neurologischen Schädigungen der Phase F.
- ▲ Menschen mit einer Beeinträchtigung, bei denen keine Pflegestufe vorliegt.
- ▲ Menschen, die an Demenzerkrankungen leiden.



# ZIELSETZUNG

Unser Ziel ist es, den Menschen ganzheitlich zu fördern und hierdurch vorhandene **Ressourcen** zu aktivieren bzw. reaktivieren.

Das **entwicklungsfördernde** Milieu soll eine Heimat bieten, die ein Gefühl von Geborgenheit und Gruppenzugehörigkeit vermittelt.

Die vielseitige und klar definierte **Tagesstruktur** unterstützt hierbei das Auseinandersetzen mit Beziehungen, Bewegung, Anstrengung und Arbeit.

Dabei soll vermittelt werden, dass eine sinnvolle **Freizeitgestaltung** einen Gewinn an Lebensfreude bringen kann.

Schließlich sollen lebenspraktische und soziale **Kompetenzen** erweitert werden, wobei wir die Menschen anregen wollen, selbstständig zu handeln und die Verantwortung für sich selbst allmählich wieder zu übernehmen.